

## Presseinformation

Nr.: 52/2018

14.09.2018 – MPo

### Malwettbewerb des Robert-Koch-Klinikum in Grünau Kleine Künstler ganz groß

**Die Kinderstation des Robert-Koch-Klinikums in Grünau soll bunter werden: Unter dem Motto „Male, was dich glücklich macht“ können kleine Künstler bis 17 Jahre eigene Werke einreichen und tolle Preise gewinnen. Alle Bilder werden in einer Vernissage der Öffentlichkeit vorgestellt und 15 ausgewählte Werke verschönern anschließend dauerhaft die Kinderstation in Grünau.**

Im Herbst/Winter 2017 feierte das Robert-Koch-Klinikum die offizielle Eröffnung der Kinderstation inklusive Kindernotaufnahme, und ist seitdem feste Anlaufstelle für junge Patienten im Stadtteil Grünau. Jetzt soll eine Mitmach-Aktion die Station noch verschönern: Bis einschließlich Sonntag, den 7. Oktober 2018, haben kleine Teilnehmer die Möglichkeit zu zeichnen und zu malen was sie glücklich macht, und mit den entsprechenden Angaben zum Absender (Name, Alter und Kontaktadresse) können die Bilder eingeschickt (Adresse: Klinikum St. Georg gGmbH, Unternehmenskommunikation, Delitzscher Straße 141, 04129 Leipzig) oder direkt im Robert-Koch-Klinikum am Empfang (Nikolai-Rumjanzew-Str. 100, 04207 Leipzig) abgegeben werden. „Wir haben lange überlegt, wie genau wir die Station noch weiter kindgerecht gestalten können. Schließlich kamen wir auf die Idee, warum nicht Kinder für Kinder malen lassen“, erklärt Geschäftsführerin Dr. Iris Minde.

Gesucht werden insgesamt 15 Bilder – eines für jedes Patientenzimmer und eines für die Station. Egal ob Buntstift, Wachsmalstift, Wasserfarbe, Bleistift oder Zeichenkohle, wichtig ist, dass die Bilder mindestens A3-Format haben und nicht größer als A0 sind. Die Einreichungen der jungen Künstler werden je nach Altersgruppe unterschieden in Bilder der Teilnehmer bis 5 Jahre, 6 bis 8 Jahre, 9 bis 12 Jahre und ab 13 Jahre. Eine Jury lost in jeder Altersgruppe Platz eins bis drei aus, es winken tolle Preise. Die Jury, die die Gewinner auswählt, setzt sich zu gleichen Teilen zusammen aus einer Facebook-Abstimmung des Publikums ab 08. Oktober auf der St. Georg Facebook-Seite, unter den Mitarbeitern der Kinderstation sowie Leipziger Künstlern.

#### **Große Verlosung mit Halloween Party am 27. Oktober**

Also mitmachen lohnt sich! Alle eingereichten Bilder können im Rahmen einer Vernissage am Donnerstag, den 27. Oktober, von 13 bis 18 Uhr, im Robert-Koch-Klinikum bestaunt werden. Die Gewinner werden ab 15 Uhr auf der Veranstaltung

offiziell bekannt gegeben. Als besonderes Highlight findet an diesem Tag zum ersten Mal eine Halloween-Party statt: Alle Kinder können verkleidet kommen, oder sich Vorort beim Kinderschminken in gruselige Gestalten verwandeln. Laternen können gebastelt werden und zum Abschluss gibt es einen Laternenumzug durch den Robert-Koch-Park, der mit Fackeln am Wegesrand den Kindern und ihren Eltern den Heimweg leuchtet.

*Zeichen: 2.825 (inkl. Leerzeichen)*

#### St. Georg Unternehmensgruppe:

Die St. Georg Unternehmensgruppe besteht aus dem Klinikum St. Georg gGmbH, sechs Tochtergesellschaften (einschließlich Fachkrankenhaus Hubertusburg) und dem Eigenbetrieb Städtisches Klinikum „St. Georg“ Leipzig und beschäftigt insgesamt mehr als 3.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Während der Städtische Eigenbetrieb überwiegend Aufgaben für die Stadt Leipzig übernimmt, gehört das Klinikum St. Georg gGmbH nach dem Landeskrankenhausplan zu den Krankenhäusern der Schwerpunktversorgung. Zudem fungiert die gGmbH als Akademisches Lehrkrankenhaus für die Universität Leipzig.

Die St. Georg Unternehmensgruppe ist ein wichtiger Auftraggeber. In den letzten 20 Jahren wurden mehr als 350 Mio. Euro in Sanierung, Umbau und die Einrichtung von Gebäuden sowie in Medizintechnik investiert.

Die Unternehmensgruppe ist an 17 Standorten in und um Leipzig präsent und verfügt derzeit über rund 1.400 Betten und tagesklinische Plätze. Jährlich werden ca. 47.300 Patientinnen und Patienten stationär und teilstationär behandelt. Die Zahl der ambulanten Patienten liegt bei 130.000. Der Jahresdurchschnitt an stationären und ambulanten Operationen liegt bei 21.000.

Die Leistungen werden in 19 Kliniken mit jeweiligen Fachbereichen, Ambulanzen, einer Belegbettenstation, in interdisziplinären Behandlungszentren, Instituten, Notaufnahmen und Tageskliniken erbracht. Bundesweite Bedeutung hat zudem das Schwerbrandverletzentrum, in dem jeder Schweregrad von Verbrennungen behandelt werden kann. Von überregionaler Bedeutung sind zudem die Abteilung für Spezialisierte Septische Chirurgie und die Infektiologische Isolierstation.

Klinikum St. Georg – über 800 Jahre mehr als nur ein Krankenhaus.

[www.sanktgeorg.de](http://www.sanktgeorg.de)